



Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.

Hinweise zum Spielbetrieb in der Saison 2017/18

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

vor und während der Mannschaftsmeldung für die Saison 2017/18 hat es unerwartet wenige Rückmeldungen gegeben. Der Umgang mit Ergänzungsspielern (WES, NES und SES) erwies sich – von einigen kleinen „Missverständnissen“ abgesehen – als offensichtlich problemlos. Das eine oder andere Hindernis war zudem programmtechnisch begründet, was wiederum auf mich zurückfällt, da ich die Umsetzung der neuen WO in click-TT maßgeblich begleitet habe. Letztendlich ist alles gut gelaufen.

Mit den nachfolgenden Informationen möchte ich auf den Spielbetrieb ab September hinweisen. Ungeachtet der Tatsache, dass sich das Leben für die Vereine künftig deutlich pflegeleichter darstellt (Wegfall des fünfmaligen Fehlens, jede Mannschaft bleibt während einer Halbserie unverändert usw.), gibt es doch einiges zu beachten, was bisher unbekannt war.

Weibliche Ergänzungsspieler (WES)

Die Einsatzmöglichkeiten von Damen ergeben sich aus der Altersklasse der Meldung und dem Status der Spielerin. Im Detail sieht das so aus:

1. Eine Spielerin, die in einer Herrenmannschaft gemeldet ist, darf in ihrer und jeder weiteren oberen Herrenmannschaft (bis maximal Verbandsliga) eingesetzt werden. Einsätze in der NRW-Liga oder höher sind unzulässig, egal, ob mit oder ohne WES.
2. Eine Spielerin, die in einer Damenmannschaft als WES gemeldet ist, darf in ihrer und jeder weiteren oberen Damenmannschaft (bis maximal Verbandsliga) eingesetzt werden. Einsätze in der NRW-Liga oder höher sind unzulässig.
3. Eine Spielerin, die in einer Damenmannschaft als Stammspielerin (also ohne WES) gemeldet ist, darf in ihrer und jeder weiteren oberen Damenmannschaft eingesetzt werden.

Für Spielerinnen mit einem Sperrvermerk (also ohne WES) gibt es natürlich nur die Einsatzmöglichkeit in der eigenen Mannschaft.

WES gibt es auch in den Altersgruppen Nachwuchs und Senioren. Beispiel: Mädchen können in einer Mädchen- und in einer Jungenmannschaft gemeldet und eingesetzt werden (Mädchen=Stammspielerin; Jungen=WES ... oder umgekehrt). Es gibt keine Spielklassenbeschränkung, wenn man davon absieht, dass gemischte Mannschaften nicht an Qualifikationsveranstaltungen für Deutsche Meisterschaften teilnehmen dürfen. Diese Sorgen haben im Nachwuchsbereich sicher nur wenige, bei den Senioren schon ein paar mehr.

Nachwuchs-Ergänzungsspieler (NES)

Was bei den Damen und Herren schon seit einigen Jahren gilt, ist nun auch in der Altersgruppe Nachwuchs zu beachten: Der Einsatz eines Spielers ist nur dann regelgerecht, wenn der namentlich in der Meldung der betreffenden Altersklasse aufgeführt ist.

Mit anderen Worten: Eine altersklassenübergreifende Ersatzgestellung (wie bisher) ist künftig nicht zulässig. Wenn Sie also in Ihrer Jungenmannschaft einen Schüler B einsetzen wollen, dann muss der auch in der Meldung der Jungen vertreten sein – egal, ob mit oder ohne NES.

Senioren-Ergänzungsspieler (SES)

Sinngemäß gilt alles bisher Ausgeführte auch für die Altersgruppe Senioren. Damit entfällt die bisherige komplizierte Vorschrift des WTTV, die die Ersatzgestellung in verschiedenen Altersklassen regelte.

Damen in Pokalmannschaften

Zunächst einmal der Grundsatz bei der Meldung der Mannschaft: Man darf eine Pokalmannschaft nur dort melden, wo man auch im Punktspielbetrieb mit mindestens einer Mannschaft vertreten ist. Einsatzberechtigt sind dann – wie bisher auch – nur die Spielerinnen, die in dieser (oder einer unteren) Mannschaft gemeldet sind. Der Kreispokal Damen entfällt damit für die meisten Vereine und Spielerinnen im WTTV.

Damen, die in einer Damen- und einer Herrenmannschaft gemeldet sind, dürfen auch an beiden Pokalwettbewerben teilnehmen. Bei einer Terminüberschneidung gibt es allerdings kein Recht auf Spielverlegung.

Nachverlegungen

Die Frist für die Bekanntgabe von Nachverlegungen wurde von drei auf nur noch einen Tag reduziert. Sie dürfen also bei einem Samstagsspiel die Nachverlegung am Freitag bekanntgeben. Hinweis: Die Vorschrift verlangt immer noch, dass ein vereinbarter Ersatztermin zu nennen ist.

Spielabsetzungen (Fristen)

WO G 6.1 informiert über die Möglichkeiten, einen Mannschaftskampf absetzen zu lassen. Gegenüber den Vorjahren hat sich wenig geändert, mit einer Ausnahme: „Der Anspruch auf Spielabsetzung erlischt, wenn er nicht spätestens zwei Wochen nach erfolgter Qualifikation, Nominierung oder Einladung und spätestens zwei Wochen vor dem betreffenden Mannschaftskampf geltend gemacht wird. ...“ (WO, G 6.1.6).

Mit anderen Worten: Wenn ein Absetzungsgrund bekannt wird, beginnt ein Zeitraum von zwei Wochen, in dem der Anspruch geltend gemacht werden muss. Sie dürfen also Ihr Anliegen nicht mehr wochenlang vor sich herschieben, um es dann zum spätestmöglichen Zeitpunkt vorzutragen.

Verantwortung für den Spielbericht

Bisher war es so, dass der Gastgeber – von der Einzel- und Doppelaufstellung seines Gegners abgesehen – die Verantwortung für den gesamten Spielbericht hatte.

Künftig sieht das so aus:

- Die rot markierten Bereiche (Einzel- und Doppelaufstellung; Spielernamen auf der linken Seite des Berichtes) liegen in der Verantwortung des Gastgebers.
- Die blau markierten Bereiche (Einzel- und Doppelaufstellung; Spielernamen auf der rechten Seite des Berichtes) liegen in der Verantwortung des Gastes.
- Der Rest liegt in der Verantwortung beider Mannschaften.

Das ist eine gravierende Änderung für Mannschaften, die auswärts antreten. Deshalb sind die betreffenden Mannschaftsführer (ggf. Betreuer von Jugendmannschaften und/oder begleitende Eltern) dringend aufgefordert, sich den Spielbericht **vor** Beginn des Mannschaftskampfes genau anzusehen.

Ein Fehler in einem farbig markierten Bereich führt zur Spielwertung gegen die betreffende Mannschaft.

click-TT-Informationen

Ich nutze die Gelegenheit, einige immer wiederkehrende Anliegen in Bezug auf click-TT vorzutragen.

- Vermeidung von Datendoubletten

Wenn Sie bei der Ersterteilung einer Spielberechtigung versehentlich falsche Personendaten eintragen (Vor- und Nachname vertauscht, Schreibfehler beim Namen, Zahlendreher beim Geburtsdatum usw.), dürfen Sie diese Spielberechtigung keinesfalls löschen und eine weitere beantragen. Danach haben wir nämlich zwei Datensätze in der Datenbank und Sie auch in der Spielberechtigungsliste (zumindest bis zum Ende der Halbserie). Es ist alles viel einfacher, uns die Korrektur zu überlassen (siehe Stammdatenänderungsantrag).

Bezirk Düsseldorf 2015/16
Herren-Bezirksklasse 1
Spielbericht (genehmigt)

TuS Borth : TTV Rees-Groin III - 7 : 9
13.02.2016, 18:30 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.2 Burgstähler, Martin	1	3.2 Kurzniel, Sven
2	1.3 Esser, Thorsten	2	3.3 Terhorst, Jens
3	1.4 Lötgen, Tim	3	3.5 Abers, Oliver
4	1.5 Manngist, Udo	4	3.6 Stoeny, Dennis
5	1.6 Scheepers, Günter	5	3.7 Franken, Werner
6	2.2 Scheepers, Wilfried	6	4.2 Manuschtschak, Dimitrij
D1	Burgstähler, Martin/Esser, Thorsten	D1	Terhorst, Jens/Abers, Oliver
D2	Lötgen, Tim/Scheepers, Günter	D2	Kurzniel, Sven/Franken, Werner
D3	Manngist, Udo/Scheepers, Wilfried	D3	Stoeny, Dennis/Manuschtschak, Dimitrij

TuS Borth		TTV Rees-Groin III		1. Satz		2. Satz		3. Satz		4. Satz		5. Satz		Sätze		Spiele	
D1-D2	Burgstähler, Martin Esser, Thorsten	Kurzniel, Sven Franken, Werner		9:11	11:3	11:5	9:11	10:12	2:3	0:1							
D2-D1	Lötgen, Tim Scheepers, Günter	Terhorst, Jens Abers, Oliver		3:11	11:7	12:10	5:11	10:12	2:3	0:1							
D3-D3	Manngist, Udo Scheepers, Wilfried	Stoeny, Dennis Manuschtschak, Dimitrij		11:2	7:11	2:11	11:8	11:9	3:2	1:0							
1-2	Burgstähler, Martin	Terhorst, Jens		11:8	4:11	7:11	12:10	11:7	3:2	1:0							
2-1	Esser, Thorsten	Kurzniel, Sven		8:11	12:10	7:11	11:9	5:11	2:3	0:1							
3-4	Lötgen, Tim	Stoeny, Dennis		9:11	8:11	11:9	11:8	8:11	2:3	0:1							
4-3	Manngist, Udo	Abers, Oliver		11:4	6:11	11:8	8:11	11:8	3:2	1:0							
5-6	Scheepers, Günter	Manuschtschak, Dimitrij		11:8	7:11	7:11	11:7	12:14	2:3	0:1							
6-5	Scheepers, Wilfried	Franken, Werner		8:11	5:11	11:13			0:3	0:1							
1-1	Burgstähler, Martin	Kurzniel, Sven		12:10	11:7	7:11	5:11	11:8	3:2	1:0							
2-2	Esser, Thorsten	Terhorst, Jens		11:8	15:13	10:12	8:11	10:12	2:3	0:1							
3-3	Lötgen, Tim	Abers, Oliver		11:7	13:11	4:11	8:11	11:8	3:2	1:0							
4-4	Manngist, Udo	Stoeny, Dennis		11:7	11:8	8:11	11:13	11:3	3:2	1:0							
5-5	Scheepers, Günter	Franken, Werner		7:11	6:11	11:8	11:5	11:5	3:2	1:0							
6-6	Scheepers, Wilfried	Manuschtschak, Dimitrij		11:8	7:11	5:11	5:11		1:3	0:1							
D1-D1	Burgstähler, Martin Esser, Thorsten	Terhorst, Jens Abers, Oliver		9:11	11:8	11:3	7:11	7:11	2:3	0:1							

Bälle: 705:117 36:41 7:9

Spielbeginn: 18:30 Uhr - Spielende: 22:30
Zuschaueranzahl: 5

Bemerkungen:
Heimmannschaft in einheitlichen Trikots: ja.
Gastmannschaft in einheitlichen Trikots: ja.
Spielplatzbegrenzungen vorhanden: ja.
Zählgeräte vorhanden: ja.

Letzte Änderung Verein: 14.02.16 10:01
Letzte Änderung Admin: 08.06.16 15:45

Als Dokument 011a, erstellt am 08.06.2016 15:45 | Seite 1

- Stammdatenänderungsantrag

Reiner doch mit „ai“? Falsches Geburtsdatum? Namensänderung nach Vermählung? Vor- und Nachname vertauscht? Spieler verstorben? Aktion: Stammdatenänderungsantrag stellen, danach Ausführen. Tragen Sie die gewünschten Korrekturen ein, danach Antrag absenden und fertig. Der Antrag wird verbandsseitig geprüft und (sofern besondere Umstände dies nicht verhindern) genehmigt.

- Zugangsrechte

In praktisch jedem Mitgliederbestand tummeln sich etliche Personen, die sich längst schon vom Tischtennisport abgewandt oder gar die Mitgliedschaft im Verein aufgekündigt haben.

Über die Vorgehensweise bei der Löschung von Spielberechtigungen und/oder Mitgliedschaften informiert Sie das neue **click-TT**-Handbuch für Vereine auf Seite 54.

Ähnlich verhält es sich mit den **Ergebniserfassern** in einem Verein. Es gibt verbandsweit derzeit etwa 15.000 (in manchen Vereinen einige Dutzend), und man darf annehmen, dass bestimmt nicht jeder für diese Aufgabe noch in Frage kommt. Sie sollten sich gut überlegen, ob Personen, die längst den Verein gewechselt haben oder nicht mehr aktiv sind, geeignete Ergebniserfasser für Ihren Verein sind. Mit anderen Worten: Prüfen Sie bitte den Bestand an Vereinsrechten, um hier ein wenig für Sicherheit und Übersicht zu sorgen.

Personen mit Vereinsrechten finden Sie im Mitgliederbereich (siehe Bild oben). Nach Mausklick auf den Namen können Sie im Personenstamblatt Vereinsrechte vergeben bzw. löschen. Dies ist auch die richtige Stelle, um **Vereinsfunktionen** zuzuordnen. Eine Anleitung dazu finden Sie im neuen **click-TT**-Handbuch für Vereine auf Seite 13.

- Ehrungsanträge

Der Beirat des WTTV im Jahr 2014 eine neue Ehrenordnung beschlossen. Alle Ehrungen sind seitdem selbstverständlich Bestandteil des Ehrungsantrages in click-TT und erfreuen sich großer Beliebtheit. Es gibt allerdings immer wieder einmal ein wenig Verwirrung im Zusammenhang mit bereits früher verliehenen Ehrungen. Hierzu hat der Ausschuss für Ehrungen des WTTV ein Informationsschreiben erstellt, dass Sie auf der nächsten Seite vorfinden.

- Handbuch für Vereine

Das bereits mehrfach erwähnte **click-TT**-Handbuch für Vereine liegt seit einigen Wochen in einer neuen Version vor und ist (hoffentlich) ein kompetenter Ratgeber in allen Fragen, die im Laufe einer Spielzeit anfallen (WTTV.DE, Service, Downloads).

Sollte eine Frage dort mal unbeantwortet bleiben, zögern Sie nicht, meine bekannten Kontaktanschriften zu bemühen (E-Mail: almesberger@wttv.de; Tel. 0208-605161, Mobil 0177-9248860).

Viele Grüße

Anlage: Schreiben des Ausschusses für Ehrungen

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

der Beirat des WTTV hat anlässlich seiner Sitzung am 14.6.2014 eine neue Ehrenordnung beschlossen. Die bisherige Verdienstnadel wurde abgeschafft, dafür gibt es nun eine Bronzene Ehrennadel. Weiterhin werden – neben den bisherigen Ehrenämtern – Tätigkeiten als Schiedsrichter sowie die aktive Spielerlaufbahn gesondert berücksichtigt (Schiedsrichter- bzw. Spielernadel, jeweils Gold, Silber und Bronze).

Die Ehrungen sind seitdem selbstverständlich Bestandteil des Ehrungsantrages in click-TT und erfreuen sich mittlerweile überaus großer Beliebtheit. Es gibt allerdings immer wieder einmal ein wenig Verwirrung im Zusammenhang mit bereits früher verliehenen Ehrungen. Hierzu einige Hinweise:

- Die Ehrennadeln gibt es nur noch für ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein, Kreis, Bezirk oder Verband.
- Die Spielernadeln sind aktiven Spielern mit entsprechend langer Laufbahn vorbehalten.

Wenn Sie versehentlich eine Ehrennadel statt einer Spielernadel beantragen, können wir diesen Antrag ändern und das Verfahren damit vereinfachen. Früher war eine Antragsänderung unmöglich. Der Weg führte leider nur über eine Ablehnung und einen Neuantrag.

- Bereits früher verliehene Nadeln werden in das Genehmigungsverfahren einbezogen. Hierfür gelten folgende Richtlinien:

bereits erfolgte Ehrung mit der ...	keine Verleihung der ... mehr möglich
Goldene Ehrennadel	Goldene Schiedsrichternadel Goldene Spielernadel Silberne Schiedsrichternadel Silberne Spielernadel Bronzene Schiedsrichternadel Bronzene Spielernadel
Silberne Ehrennadel	Silberne Schiedsrichternadel Silberne Spielernadel Bronzene Schiedsrichternadel Bronzene Spielernadel
Bronzene Ehrennadel	Bronzene Schiedsrichternadel Bronzene Spielernadel

- Das Bemerkungsfeld im Ehrungsantrag ist – wie bereits im Handbuch für Vereine beschrieben – für lange Abhandlungen weder ausgelegt noch geeignet. Bestenfalls das geplante Datum der Verleihung könnte hier stehen, um eine eventuelle Dringlichkeit zu dokumentieren. Für alle anderen Verdienste und deren Zeiträume stehen vorgefertigte Auswahlfelder zur Verfügung, die überaus bequem zu füllen sind. Auch für diesen Bereich hält das Handbuch für Vereine eine Anleitung bereit (ab Seite 15).

Sie finden die neue Ehrenordnung im Satzungswerk des WTTV auf der Homepage (Service, Downloads). Für Fragen zur Ehrenordnung oder zu Ehrungsanträgen steht Ihnen der Ausschuss für Ehrungen gern zur Verfügung. Technische Fragen in Bezug auf click-TT beantwortet unser Mitarbeiter Werner Almesberger.

Viele Grüße
gez. Hans-Werner Bettinger
Ausschuss für Ehrungen